

II-1050 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI. Gesetzgebungsperiode

14.2.1968

522/J

A n f r a g e

der Abgeordneten F r ü h b a u e r , Robert W e i s z und Genossen  
 an den Bundesminister für Bauten und Technik,  
 betreffend die Errichtung eines Pressereferates im Bundesministerium für  
 Bauten und Technik.

-.-.-.-

Als das Bundesministerium für Bauten und Technik geschaffen wurde,  
 wurde festgelegt, daß für dieses Ministerium zusammen mit dem Bundesministe-  
 rium für Handel, Gewerbe und Industrie eine gemeinsame Pressektion einge-  
 richtet wird. Bei der Kompetenzauftteilung wurde bekanntgegeben, daß die  
 Presseangelegenheiten gemeinsam vom Pressechef des Bundesministeriums für  
 Handel, Gewerbe und Industrie, Chefredakteur Dr. Wictora, geführt werden.  
 Trotz dieser Ankündigung wurde aber nach einiger Zeit im Bundesministerium  
 für Bauten und Technik ein eigenes Pressereferat eingerichtet. Der damalige  
 Amtsoberrevident Ernst Kühne wurde zum Pressereferenten ernannt. Dieser  
 schied als Beamter aus, um sofort, angeblich mit einem Sondervertrag, als  
 Pressereferent im Ministerium für Bauten und Technik wieder eingestellt zu  
 werden. Er soll dem Vernehmen nach nunmehr diesem Sondervertrag zufolge zu-  
 mindest das Doppelte seines vorherigen Bezuges erhalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundes-  
 minister für Bauten und Technik nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Was war die Ursache, um entgegen den ursprünglichen Absichten für das Bundesministerium für Bauten und Technik ein eigenes Pressereferat einzurichten?
- 2) Ist es richtig, daß der Pressereferent Ernst Kühne aus dem pragmatischen Dienstverhältnis des Bundesministeriums für Bauten und Technik ausschied, um gleich wieder mit bedeutend höheren Bezügen eingestellt zu werden?
- 3) In welchem Dienstverhältnis steht Ernst Kühne derzeit zum Bundesministerium für Bauten und Technik?
- 4) Wie hoch ist der Aufwand, der durch die Errichtung eines Pressereferates im Bundesministerium für Bauten und Technik entstanden ist?
- 5) Ist bei diesem unter Punkt 4) gefragten Aufwand sowohl jener für den Pressereferenten Ernst Kühne, wie auch der durch die Errichtung des Pressereferates notwendige andere Personal- und Sachaufwand inbegriffen?
- 6) Wenn nein: Wie hoch ist die im Punkt 5) angeführte finanzielle Belastung?